

Version: 1.4 Erstausgabedati

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname:

SILIKOPON® ED

Chemische Bezeichnung:

Silikonepoxidharz, lösemittelfrei

REACH Registrierungs-

Nr

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Industrielle Verwendung

Verwendungen:

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name der Firma : Evonik Operations GmbH

Rellinghauser Str. 1-11

45128 Essen Deutschland

Telefon : +49 201 173 01 Fax : +49 201 173 3000

E-Mail : productsafety-sp@evonik.com

1.4 Notrufnummer:

Notfalldienst rund um : +49 2365 49 2232 die Uhr : +49 2365 49 4423 (Fax)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwörter: Achtung

Gefahrenhinweis(e): H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

Prävention: P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol

vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/

Gesichtsschutz tragen.

Reaktion: P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser

und Seife waschen.

P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat

einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem

Tragen waschen.

Entsorgung: P501: Inhalt/ Behälter einer zugelassenen Entsorgungsanlage

gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen

Bestimmungen zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Toxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Ökotoxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Bezeichnung:

Silikonepoxidharz, lösemittelfrei

3.1 Stoffe

REACH Registrierungs-Nr: -

Version: 1.4 Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024

Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierung s-Nr	M-Faktor:	Hinweise
4,4'- Isopropylidenedi cyclohexanol, oligomere Reaktionsprodu kte mit 1-Chloro- 2,3- epoxypropan	5 - <10%	30583-72-3	500-070-7	01- 2119959495- 22;	Es liegen keine Daten vor.	
Methanol	0,1 - <1%	67-56-1	200-659-6	01- 2119433307- 44;	Es liegen keine Daten vor.	#

^{*} Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

Einstufung

Chemische Bezeichnung	Einstufung	Hinweise
4,4'-	Einstufung: Skin Sens.: 1: H317; Aquatic Chronic: 3: H412	Kein(e).
Isopropylidenedicyclohexa nol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-	Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt.	
Chloro-2,3-epoxypropan	Spezifische Konzentrationsgrenze: Keine bekannt.	
	Akute Toxizität, oral: LD 50: > 2.000 mg/kg	
	Akute Toxizität, inhalativ: Keine bekannt.	
	Akute Toxizität, dermal: LD 50: > 2.000 mg/kg	
Methanol	Einstufung: Flam. Liq.: 2: H225; Acute Tox.: 3: H301; Acute Tox.: 3: H311; Acute Tox.: 3: H331; STOT SE: 1: H370	Kein(e).
	Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt.	
	Spezifische Konzentrationsgrenze: Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 1, >= 10 %; Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 2, 3 - < 10 %;	
	Akute Toxizität, oral: LD 50: 100 mg/kg	
	Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 3 mg/l Dampf	
	Akute Toxizität, dermal: LD 50: 300 mg/kg	

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

[#] Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

^{##} Dieser Stoff ist als SVHC aufgelistet.



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und

Seife. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Bei

Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei Beschwerden ärztlicher

Behandlung zuführen.

Persönlicher Schutz für Ersthelfer: Es liegen keine Daten vor.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Bisher keine Symptome bekannt.

Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch

ausgehende Gefahren:

Bei Brand kann freigesetzt werden: - Kohlenmonoxid,

Kohlendioxid, Siliciumdioxid Unter bestimmten

Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht

auszuschließen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Besondere Schutzausrüstungen für die

Brandbekämpfung:

Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Es liegen keine Daten vor.

6.1.2 Einsatzkräfte: Es liegen keine Daten vor.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den

Untergrund/Erdreich gelangen lassen.



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

6.3 Methoden und Material für Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Rückhaltung und

Reinigung:

6.4 Verweis auf andere Für weitere Informationen zur Expositionsüberwachung und Entsorgung Abschnitte:

siehe Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Massnahmen: Es liegen keine Daten vor.

Lokale Belüftung / Volllüftung: Es liegen keine Daten vor.

Handhabung: Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung

am Arbeitsplatz. Beim Versprühen Atemschutz

tragen.Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Maßnahmen zur Vermeidung eines

Kontakts:

Es liegen keine Daten vor.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bedingungen für sichere Lagerung: Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort

aufbewahren.

Sichere Verpackungsmaterialien: Es liegen keine Daten vor.

Lagerklasse: 10: Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten

LGK zuzuordnen sind

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren Empfehlungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

Chemische Bezeichnung	Art	Art der Expositio n	Expositionsgrenzwerte		Quelle
Methanol	MAK		100 ppm	130 mg/m3	DFG MAK (2018)
	2				
	TWA		200 ppm	260 mg/m3	EU ELV (12 2009)
	AGW		100 ppm	130 mg/m3	TRGS 900 (03 2020)
	2				

Bitte beachten Sie die neueste Ausgabe des entsprechenden Quellentextes und konsultieren Sie einen Experten für Industriehygiene oder ähnliche Fachleute bzw. die örtlichen Behörden für weitere Informationen.

Expositionsrichtlinien

zypositionstruttitien					
Chemische Bezeichnung	Art	Quelle			
Methanol	Hautbezeichnung Hautresorptiv	DFG MAK			
	Spitzenbegrenzungskategorie: Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	DFG MAK			
	Hautbezeichnung Hautresorptiv	EU ELV			
	Tagesmittelwert Indikativ	EU ELV			
	AGW: Falls die AGW- und BGW-Werte	TRGS 900			



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	
Hautbezeichnung Hautresorptiv	TRGS 900

Biologische Grenzwerte

Für den (die) Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

DNEL-Werte

Bemerkungen: DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnunge n	Bemerkungen
4,4'- Isopropylidenedicyclohexanol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 1 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölke rung	Einatmung	Systemisch, langfristig; 1,76 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemisch, langfristig; 3,25 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölke rung	Einatmung	Systemisch, kurzfristig; 1,76 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemisch, kurzfristig; 3,52 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölke rung	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 0,5 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
		Dermal	Systemisch, langfristig; 0,5 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölke rung	Oral	Systemisch, langfristig; 0,5 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Dermal	Lokal, kurzfristig; 0,23 mg/cm2	Sensibilisierung der Haut
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 1 mg/kg	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
		Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Durchschnittsbevölke rung	Dermal	Lokal, langfristig; 0,021 mg/cm2	Sensibilisierung der Haut
	Durchschnittsbevölke rung	Dermal	Lokal, kurzfristig; 0,021 mg/cm2	Sensibilisierung der Haut
	Arbeitnehmer	Dermal	Lokal, langfristig; 0,021 mg/cm2	Sensibilisierung der Haut
Methanol	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 20 mg/kg	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölke rung	Einatmung	Lokal, kurzfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
		Einatmung	Systemisch, kurzfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
		Dermal	Systemisch, langfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölke rung	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemisch, kurzfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölke rung	Einatmung	Systemisch, langfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 20 mg/kg	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölke rung	Oral	Systemisch, kurzfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Einatmung	Lokal, kurzfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemisch, langfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölke rung	Einatmung	Lokal, langfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Durchschnittsbevölke	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
rung			
Durchschnittsbevölke	Oral	Systemisch, langfristig;	Akute Toxizität
rung		4 mg/kg	
Arbeitnehmer	Einatmung	Lokal, langfristig; 130	Akute Toxizität
	_	mg/m3	

PNEC-Werte

Bemerkungen: PNEC-Werte

Kritische Komponente	Umweltkompartiment	PNEC-Werte	Bemerkungen
4,4'- Isopropylidenedicyclohexanol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan	Aquatisch (Süßwasser)	11,5 µg/l	
	Aquatisch (Meerwasser)	1,15 μg/l	
	Sediment (Meerwasser)	0,023 mg/kg	
	Sediment (Süßwasser)	0,229 mg/kg	
	Kläranlage	100 mg/l	
	Boden	0,099 mg/kg	Boden

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete Technische Es liegen keine Daten vor.

Steuerungseinrichtungen:

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille

Handschutz: Zusätzliche Angaben: Handschuhe aus Nitril (NBR),

Handschuhe aus Butyl (IIR)

Haut- und Körperschutz: Schutzkleidung

Atemschutz: Bei Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen: Kurzzeitig kann

ein Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2 eingesetzt werden.

Hygienemaßnahmen: Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des

Produktes waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Umweltschutzmaßnahmen: Es sind die Umweltschutzbestimmungen zur Begrenzung

und Überwachung der Umweltexposition einzuhalten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Form: Viskose Flüssigkeit

Farbe: gelblich

Geruch:
Charakteristisch
Geruchsschwelle:
nicht gemessen
Gefrierpunkt:
nicht gemessen
Nicht gemessen
nicht gemessen
nicht gemessen
Dere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Explosionsgrenze - obere: nicht gemessen **Explosionsgrenze - untere:** nicht gemessen

Flammpunkt: 110 °C

Methode: DIN EN 22719

Zündtemperatur: nicht gemessen
Zersetzungstemperatur: nicht gemessen
pH-Wert: Nicht anwendbar

Viskosität

Viskosität, dynamisch: 1.000 - 2.000 mPa.s (25 °C)

Methode: DIN 53015

Viskosität, kinematisch: 870 - 1739 mm2/s (25 °C),

Methode: rechnerisch

Löslichkeit(en)

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Löslichkeit (andere): nicht gemessen

Verteilungskoeffizient (n- nicht gemessen

Octanol/Wasser) - log Pow:

Dampfdruck:nicht gemessenRelative Dichte:nicht gemessen

Dichte: 1,135 - 1,15 g/cm3 (25 °C)

Methode: DIN 51757

Relative Dampfdichte: nicht gemessen

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften: nicht gemessen

Oxidierende Eigenschaften: nicht brandfördernd

Pyrophore Eigenschaften: nicht gemessen

Metallkorrosion: Nicht korrosiv gegenüber Metallen.

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht gemessen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: siehe Abschnitt "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen".

10.2 Chemische Stabilität: Unter Normalbedingungen ist das Produkt stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Je nach spezifischen Anwendungsbedingungen kann bei

Reaktionen: der Hydrolyse Methanol gebildet werden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine bei ordnungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.5 Unverträgliche Materialien: Nicht bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei ordnungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen: Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.

Hautkontakt: Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.

Augenkontakt: Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.

Verschlucken: Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.

Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswege)

Verschlucken

LD 50, ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs), > 5.000 Produkt:

mg/kg

Komponenten:

4.4'-LD 50, Ratte, weiblich, > 2.000 mg/kg, OECD 425

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol LD 50, Ratte, 100 mg/kg

Hautkontakt

Produkt: LD 50, ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs), > 5.000

mg/kg

Komponenten:

4,4'-LD 50, Ratte, Weiblich, Männlich, > 2.000 mg/kg, OECD 402

Isopropylidenedicyclohex Nach einmaliger Exposition nicht giftig, Nicht eingestuft

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol LD 50, Ratte, 300 mg/kg

Einatmen

LC 50, ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs), 4 h, > 40 Produkt:

mg/l, Staub und Nebel

ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs), 1.500 mg/l, Dampf

Komponenten:

4.4'-Dampf, Nach einmaliger Exposition nicht giftig, Es liegen keine Daten

Isopropylidenedicyclohex Staub und Nebel, Nach einmaliger Exposition nicht giftig, Es liegen keine

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-

Chloro-2,3-epoxypropan Methanol

LC 50, Schätzwert Akuter Toxizität, 4 h, 3 mg/l, Dampf

LC 50, Schätzwert Akuter Toxizität, 4 h, > 0,5 mg/l, Staub und Nebel EU-CLP gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Giftig beim

Einatmen.

Daten vor.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4.4'-Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Nicht reizend, OECD 404, Kaninchen

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Nicht reizend, Kaninchen, Literatur

Schwere Augenschädigung/-Reizung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Nicht reizend, OECD 405, Kaninchen

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Nicht reizend, Kaninchen

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Lokaler Lymphknotentest (LLNA), OECD 429, Maus, Sensibilisierung

Isopropylidenedicyclohex durch Hautkontakt möglich.

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Maximierungstest, OECD 406, Meerschweinchen, Kein Sensibilisator für

die Haut.

Karzinogenität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol nicht klassifiziert

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Daten vor.

In vitro

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Ames test, OECD 471: , negativ

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Ames test, OECD 471: , negativ

Genmutationstest, OECD 476: , negativ

Mikronukleus-Test:, negativ

10/18



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

In vivo

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol

Mikronukleus-Test, OECD 474, Intraperitoneal, Maus, Weiblich,

Männlich, negativ

Chromosomenaberration, Intraperitoneal, Maus, Weiblich, Männlich,

negativ

Reproduktionstoxizität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Hautkontakt Verschlucken Einatmen - Dampf, Sehnerven,

Zentralnervensystem (ZNS)., Kategorie 1 Schädigt die Organe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr

Produkt: nicht klassifiziert

Komponenten:

4,4'- nicht klassifiziert

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol nicht klassifiziert



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH

Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche

Eigenschaften aufweisen.:

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Angaben

Produkt: Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften dieses Produktes wurden

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 berechnet. Siehe unter Abschnitt

2 "Mögliche Gefahren".;

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Akute aquatische Toxizität:

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- LC 50, Oncorhynchus mykiss, 96 h, Ungefähr, 11,5 mg/l OECD 203

Isopropylidenedicyclohe xanol, oligomere Reaktionsprodukte mit

1-Chloro-2,3epoxypropan

Methanol LC 50, Lepomis macrochirus, 96 h, 15.400 mg/l US-EPA-Methode,

Literatur

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- EC50, Daphnia magna, 48 h, 18,3 mg/l OECD 202 Isopropylidenedicyclohe NOEC, Daphnia magna, 48 h, 10 mg/l OECD 202

xanol, oligomere

Reaktionsprodukte mit

1-Chloro-2,3epoxypropan

Methanol EC50, Daphnia magna, 96 h, 18.260 mg/l OECD 202, Literatur

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- EC50 (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 72 h): > 100 mg/l

Isopropylidenedicyclohex (OECD 201)

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-

12/18



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Floudkillallie. SILIKOPON® ED

Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge), 96 h): Ungefähr 22.000

mg/I (OECD 201) Literatur

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4.4'- EC50, Belebtschlamm, 3 h, > 1.000 mg/l, OECD 209

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol EC50, Belebtschlamm, 3 h, > 1.000 mg/l, OECD 209, Literatur

Toxizität gegenüber Bodenorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol LC 50 (Eisenia fetida (Regenwürmer), 48 h): (OECD 207)

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Chronische aquatische Toxizität:

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- NOEC, Oncorhynchus mykiss, 96 d, 7,5 mg/l

Isopropylidenedicyclohe

xanol, oligomere

Reaktionsprodukte mit

1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- NOEC, Daphnia magna, 48 d, 10 mg/l

Isopropylidenedicyclohe xanol, oligomere

Reaktionsprodukte mit

1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Komponenten:

4,4- NOEC (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 72 h): > 100 mg/l

Isopropylidenedicyclohex (OECD 201)

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- EC50, Belebtschlamm, 3 h, > 1.000 mg/l, OECD 209

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol EC50, Belebtschlamm, 3 h, > 1.000 mg/l, OECD 209, Literatur

Toxizität gegenüber Bodenorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- 0 %, 28 d, OECD 301 D, Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar.,

Isopropylidenedicyclohex aerob

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol 98 %, 28 d, (DOC; modif. OECD Screening Test / OECD 301 E), Eigene

Untersuchung Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol

Leuciscus idus (Goldorfe), < 10, Gemessen, Keine signifikante

Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

Produkt: nicht gemessen

Komponenten:

4,4'- 3,84

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol -0,77

12.4 Mobilität im Boden:

Produkt Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohex

anol, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Boden - Log-Koc: 1 rechnerisch) Adsorption am Boden nicht zu

erwarten.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Produkt Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

4,4'- Nicht eingestufter vPvB-Stoff Nicht

Isopropylidenedicyclohexanæingestufter PBT-Stoff

I, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Nicht eingestufter vPvB-Stoff,

Nicht eingestufter PBT-Stoff

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Produkt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH

Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche

Eigenschaften aufweisen.

Komponenten:

4,4'- Es liegen keine Daten vor.

Isopropylidenedicyclohexano

I, oligomere

Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-epoxypropan

Methanol Es liegen keine Daten vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Sonstige Gefahren

Produkt: Das Produkt ist als deutlich wassergefährdend eingestuft (gemäß der

AwSV). Nicht in den Boden, das Wasser oder die Kanalisation gelangen

lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Es liegen keine Daten vor.

Entsorgungsmethoden: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Verunreinigtes Bei der Weitergabe ungereinigter Leergebinde zur

Verpackungsmaterial: Verwertung oder Beseitigung sind die Abnehmer auf eine

mögliche Gefährdung hinzuweisen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN/ID Nr.

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Eintrag Nr.
4,4'-Isopropylidenedicyclohexanol, oligomere	30583-72-3	3
Reaktionsprodukte mit 1-Chloro-2,3-		
epoxypropan		



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Methanol 67-56-1 69 3 40

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung: Nicht anwendbar

Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-klasse (WGK): WGK 2: deutlich wassergefährdend Einstufung nach AwSV,

Anlage 1 (5.2)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft):

Methanol	Nummer 5.2.5 Klasse I, Organische
	Stoffe

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Internationale Vorschriften

Protokoll von Montreal

Nicht anwendbar

Stockholmer Übereinkommen

Nicht anwendbar

Rotterdamer Übereinkommen

Nicht anwendbar

Kyoto-Protokoll

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

DFG MAK: Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte).

Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische

Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)

ECTLV: EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG,

2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils

geltenden Fassung

TRGS 900: Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden

Fassung

DFG MAK / MAK: MAK:

DFG MAK / SKIN_DES: Hautbezeichnung

DFG MAK / PEAK CAT: Spitzenbegrenzungskategorie:

ECTLV / SKIN_DES: Hautbezeichnung
ECTLV / TWA: Tagesmittelwert
TRGS 900 / SKIN_DES: Hautbezeichnung

TRGS 900 / AGW: AGW:

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der



Version: 1.4

Erstausgabedatum: 08.03.2019 Überarbeitet am: 26.06.2024 Ersetzt Version vom: 13.09.2021

Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; EIGA - Europäischer Industriegaseverband; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS -Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC -Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC -Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation: IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen: IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC -Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist: NOELR - Keine erkennbare Effektladung: NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH -Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen: TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien: TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe: TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

Es liegen keine Daten vor.

Schulungsinformationen:

Nationale gesetzliche Vorgaben zur Unterweisung der Arbeitnehmer sind

zu beachten.

Sonstige Angaben:

Bei der Lagerung von Gefahrstoffen ist zu beachten: TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortbeweglichen Behältern". BG-Merkblatt M 050

"Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

Informationen zur Überarbeitung Haftungsausschluss: Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw.

Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte

nicht aus.